

Sterbefälle Deutschland/ Schweden

Schweden hat im Jahr 2021 nahe zu keine Übersterblichkeit. Es hat genauso viele Tote wie im Jahr 2017 oder ca. durchschnittlich so viel wie vor Corona. Deutschland hat jedoch über 80000 Tote mehr, als im Jahr 2017 oder durchschnittlich vor Corona. 20000 bis 30000 Tote mehr, als durchschnittlich die Jahre davor, ist durchaus üblich. Jedoch über 80000 Tote mehr als durchschnittlich. Dies ist ein vielfaches von extremen Werten.

Im Jahr 2022 hat Schweden nur eine geringe Übersterblichkeit während Deutschland abermals eine extrem hohe Übersterblichkeit hat. Das Bundesamt für Statistik macht auf diese hohe Übersterblichkeit aufmerksam ohne zu berücksichtigen dass mit Einbeziehung des demographischen Wandels diese Daten etwas weniger erschreckend sind.

Deshalb habe ich vorerst ebenfalls die Daten ohne Berücksichtigung des demographischen Wandels veröffentlicht, denn auch mit Berücksichtigung des demographischen Wandels, sagen uns diese Daten: Da das gleich Virus in Schweden normal gefährlich ist, kann die hohe Übersterblichkeit in Deutschland, nicht am Virus liegen. Schweden hat nahezu keinen Lockdown, keine Masken-, Test-, und Impfpflicht. Die hohe Übersterblichkeit in Deutschland seit Einführung der Covid-Schutzmaßnahmen von Maskenpflicht bis Impfung wurden somit verursacht durch die harten Maßnahmen mit Lockdown, Masken-, Test-, und Impfpflicht!

Jeder Bürger mit ein wenig gesunden Menschenverstand, kann aus den Daten des Bundesamtes für Statistik erkennen, Lockdown, Masken-, Test- und Impfpflicht schützen nicht! Sie töten!

Alle Virologen, Ärzte, Wissenschaftler und Politiker, welche sagen diese Maßnahmen schützen, sind von der Praxisrealität der Lüge überführt worden. Die von der WHO empfohlenen Medikamente und Therapien, sowie die ständige Angstpropaganda, Lockdown, Masken-, Test-, und Impfpflicht haben in Deutschland, allein im Jahr 2021, über 80000 Menschen getötet!

Sterbefälle Deutschland

kopierte Daten vom Bundesamt für Statistik

	unter ...	Jan	Feb	März	April		
2022	Insgesamt	89.439	82.791	93.714	86.174		
2021	Insgesamt	106.572	82.087	81.785	81.688		
2020	Insgesamt	84.980	80.030	87.396	83.830		
2019	Insgesamt	85.105	81.009	86.739	77.410		
2018	Insgesamt	84.973	85.799	107.104	79.539		
2017	Insgesamt	96.033	90.649	82.934	73.204		
2016	Insgesamt	81.742	76.619	83.668	75.315		
		Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	
2022		81.757	79.403	85.866	86.334	80.630	
2021		80.799	76.705	76.559	76.278	77.675	
2020		75.835	72.159	73.795	78.742	74.243	
2019		75.669	73.483	76.926	73.444	71.022	
2018		74.648	69.328	75.605	78.370	69.708	
2017		75.683	69.644	71.411	71.488	69.391	
2016		74.525	69.186	72.122	71.295	69.037	
		Okt	Nov	Dez	Gesamt	+ - zu Ø	+ - %Ø
2022		93.805	87.782	112.489	1.060.184	125.795	13,5
2021		84.621	93.094	101.946	1.019.809	85.420	9,1
2020		79.781	85.989	108.792	985.572	51.183	5,5
2019		77.006	78.378	83.329	939.520	5.131	0,5
2018		74.039	74.762	80.999	954.874	20.485	2,2
2017		75.229	74.987	81.610	932.263	-2.126	-0,2
2016		76.001	77.050	84.339	910.899	-23.490	-2,5
		Summe Jahr 16-19			3.737.556		
		Jahres Ø 1/4			934.389		

Jahr Ø 1/4 = Jahresdurchschnitt der Jahre 16 - 19

= Summe Jahre 16-19 geteilt durch 4

mehr Info auf: <https://rposselt.de>

Quelle Deutschland:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Sterbefaelle-Lebenserwartung/Tabellen/sonderauswertung-sterbefaelle.html>

gehen Sie zu **XLSX** herunterladen

Sterbefälle Schweden

kopierte Daten vom Bundesamt für Statistik

	GesamtSterbefälle		+ - zu Ø	+ - %Ø
2022	Samtliga döda	93.713	2.737	3,0
2021	Samtliga döda	91.958	982	1,1
2020	Samtliga döda	98.124	7.148	7,9
2019	Samtliga döda	88.766	-2.210	-2,4
2018	Samtliga döda	92.185	1.209	1,3
2017	Samtliga döda	91.972	996	1,1
2016	Samtliga döda	90.982	6	0,0
16-19	Durchschnitt Ø	90.976		

Quelle:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Querschnitt/Corona/Gesellschaft/bevoelkerung-sterbefaelle.html>

gehen Sie hinunter zu:

Internationale Quellen zu Sterbe-fallzahlen:

klicken Sie auf **Schweden**

auf den folgenden Seiten verwende ich die gleichen offiziellen Daten übersichtlicher dargestellt mit erweiterten Auswertungen.

mehr Info auf: <https://rposselt.de>

Vergleich Sterbefälle Deutschland Schweden

Quelle Bundesamt für Statistik

	Deutschl.	Schwe den	+zuJØ 16-19	+zuJØ 16-19
2021	1.021.430	91.958	982	87.041
2020	985.572	98.124	7.148	51.183
2019	939.520	88.766	-2.210	5.131
2018	954.874	92.185	1.209	20.485
2017	932.263	91.972	996	-2.126
2016	910.899	90.982	6	-23.490
Su.16-19	3.737.556	363.905		
JØ16-19	934.389	90.976		

Dies sind die veröffentlichten Sterbefälle des Bundesamtes für Statistik. Ohne aufwendige Berechnungen durchzuführen kann jeder Normalbürger erkennen: Schweden hat ohne Lockdown mit nahezu ohne Masken-, Test-, und Impfpflicht, im Jahr 2021 so viel Tote wie vor Corona im Jahr 2017. Für Schweden war das Jahr 2021 somit ein normal gefährliches Jahr.

Doch Deutschland hat mit über 80000 Toten mehr als im Durchschnitt vor Corona eine noch nie da gewesene extreme Übersterblichkeit. 20000 bis 30000 Tote mehr als im Durchschnitt der Jahre davor sind Werte, wie sie bei gefährlichen Grippewellen durchaus vorkommen. Jedoch sind 80000 Tote mehr, ein vielfaches von extremen Werten. Der demographische Wandel ist nicht berücksichtigt. Doch diese extremen Werte lassen sich sicher nicht mit dem demographischen Wandel erklären.

An dem angeblich so gefährlichen Corona-Virus kann dies jedoch nicht liegen, denn es kann nicht sein, dass das gleiche Virus in Deutschland angeblich extrem gefährlich ist, jedoch in Schweden zu keiner Übersterblichkeit führt. Somit kann dies nur an den falschen Maßnahmen mit ständiger Angstpropaganda, Masken-, Test-, und Impfpflicht liegen.

Deutschland ist gut durch diese Pandemie gekommen ist eine unverschämte Lüge von Herrn Lauterbach.

Ich frage mich sind unsere Virologen, Intensivmediziner, Politiker und der Lehrerverbandspräsident, welche schon wieder härtere Maßnahmen empfehlen, geistig verwirrt und unfähig logische Schlüsse aus den Sterbedaten zu ziehen? An der Impfrate kann es nicht liegen. Da gibt es keinen großen Unterschied.

Entweder liegt es an den härteren so genannten Schutzmaßnahmen, finanziellen Anreizen für Covid-Positive u. Tote, falschen Behandlungsmethoden wegen falschen Behandlungsvorgaben korrupter Institutionen, oder die Schweden haben mildere Impfdosen bekommen. Diese möglichen Ursachen sollte unsere Regierung endlich untersuchen, statt mit härteren Maßnahmen noch mehr Menschen vorzeitig ins Jenseits zu befördern.

Falls einer weniger an Covid stirbt, jedoch 2 mehr an Herzversagen, dann sind die Impfung und die so genannten Schutzmaßnahmen kein Schutz- sondern ein Tötungsprogramm. Das Entscheidende ist die Gesamtsterblichkeit.

Werte Virologen, Politiker, Mediziner, Journalisten und all jene, welche schon wieder härtere Maßnahmen empfehlen, schaut euch endlich die Sterbedaten der Gesamtsterblichkeit an. Jeder normal begabte Mensch kann erkennen, dass diese Schutzmaßnahmen nicht schützen sondern töten! Universitäten und Schulen, welche bei diesem Affentheater mitmachen befinden sich auf dem Wissensstand des Ketzer-Zeitalters! Schämt Euch!

mehr dazu auf: <https://rposselt.de>

Deutschland Kopien aus Orginaldatei: Stand: 28.03.2022

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Sterbefaelle-Lebenserwartung/Tabellen/sonderauswertung-sterbefaelle.html>

Je mehr Einwohner ein Land hat, desto mehr Menschen sterben. Um die Daten besser vergleichen zu können, habe ich bei der folgenden Tabelle die Sterbedaten von Deutschland und Schweden in allen Jahren auf die Einwohnerzahl Deutschlands im Jahr 2021 umgerechnet. In Deutschland ist die Lebenserwartung niedriger und das Durchschnittsalter etwas höher. Die Daten können somit nicht direkt verglichen werden.

Vergleich Sterbefälle Deutschland Schweden

Dieser Vergleich zeigt, wie viel Menschen sind in Deutschland und in Schweden seit 2016, mehr oder weniger verstorben, als im Durchschnitt der Jahre vor Corona 2016 bis einschließlich 2019 mit umgerechneten Sterbefallzahlen auf Einwohnerzahl Deutschlands Jahr 2021.

	EWD Mill.	EWS Mill.	Fakt Deutschl.	Fakt Schweden	EWS Einwohner Schweden
2021	83,20	10,60	1,0000	7,8491	
2020	83,24	10,35	0,9995	8,0386	
2019	83,09	10,28	1,0013	8,0934	EWD
2018	82,91	10,18	1,0035	8,1729	Einwohner
2017	82,66	10,06	1,0065	8,2704	Deutschl.
2016	82,35	9,92	1,0103	8,3846	
					JØ
	Deutschl.	Schwe den	+zuJØ 16-19	+zuJØ 16-19	Jahres- Durchschnitt
2021	1.021.430	721.784	82.022	-27.047	
2020	985.098	788.784	45.690	39.954	
2019	940.764	718.417	1.356	-30.413	
2018	958.214	753.418	18.806	4.587	
2017	938.353	760.643	-1.055	11.813	
2016	920.301	762.844	-19.107	14.014	
Su.16-19	3.757.632	2.995.322			
JØ16-19	939.408	748.831			

Dieser Vergleich zeigt uns im Jahr 2016 und 2019 war Deutschland mit Untersterblichkeit besser als Schweden. Alle anderen Jahre war Schweden besser.

Die extreme Übersterblichkeit mit über 80000 Toten mehr als durchschnittlich vor Corona in Deutschland lässt sich sicher nicht mit dem demographischen Wandel oder anderen Faktoren erklären.

mehr dazu auf: <https://rposselt.de>

		Sterbefälle Deutschland													
	unte	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Gesamt	+ - zu Ø
2.021	Insg	106.572	82.087	81.785	81.688	80.799	76.705	76.559	76.278	77.675	84.621	93.094	101.946	1.019.809	85.420
2.020	Insg	84.980	80.030	87.396	83.830	75.835	72.159	73.795	78.742	74.243	79.781	85.989	108.792	985.572	51.183
2.019	Insg	85.105	81.009	86.739	77.410	75.669	73.483	76.926	73.444	71.022	77.006	78.378	83.329	939.520	5.131
2.018	Insg	84.973	85.799	107.104	79.539	74.648	69.328	75.605	78.370	69.708	74.039	74.762	80.999	954.874	20.485
2.017	Insg	96.033	90.649	82.934	73.204	75.683	69.644	71.411	71.488	69.391	75.229	74.987	81.610	932.263	-2.126
2.016	Insg	81.742	76.619	83.668	75.315	74.525	69.186	72.122	71.295	69.037	76.001	77.050	84.339	910.899	-23.490
													Summe Jahr 16-19	3.737.556	
Quelle Originaldatei:													Jahr Ø /12 = Monats Ø	77.866	
													Jahr Ø 1/4	934.389	

Deutschland:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Sterbefaelle-Lebenserwartung/Tabellen/sonderauswertung-sterbefaelle.html>

Schweden: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Querschnitt/Corona/Gesellschaft/bevoelkerung-sterbefaelle.html>

Auswertung Schweden: <https://www.rposselt.de/Coro/S-Sterb21.xlsx> meine Internetseite: <https://rposselt.de>

Diese Tabelle 4 : ein grober Überblick der Jahre 2016 bis 2021 mit der Berechnung des Durchschnitts der Jahre 2016 einschließlich 2019 Jahresdurchschnitt 2016-2019 = 934.389 somit Monatsdurchschnitt vor Corona 77.866 Verstorbene.

Schlimme Grippewelle 2018 20 000 Tote mehr, als im Durchschnitt vor Corona. Im Jahr 2020 wegen falschen so genannten Schutzmaßnahmen mehr als doppelt soviel zusätzliche Tote mit über 50.000 zusätzlichen Toten. Im Jahr 2021 kommt noch zusätzlich die untaugliche Impfung dazu. Deshalb nochmals gewaltige Steigerung mit 85.000 zusätzlichen Toten. Bereits im Frühjahr war klar diese Virus-Erkrankungen waren weniger gefährlich, als die Grippewelle 2018, da das durchschnittliche Sterbealter der Covid-Toten höher war als das aller Toten. Doch Regierung und Medien diffamierten die sachkundigen Experten wie: Dr. Wodarg, Dr. Köhnlein, Dr. Bhakdi.... Sie machten die Scharlatane Dr. Fauci, Dr. Drosten, Dr. Wieler zu Experten.

Diese amtlichen Sterbedaten beweisen nun, dass diese so genannten Schutzmaßnahmen die Menschen nicht geschützt, sondern vor allem die alten Menschen in einem noch nie da gewesenem Ausmaß vorzeitig ins Jenseits befördert haben. Diese massive Übersterblichkeit belegt eindeutig: diese so genannten sozialen Schutzmaßnahmen wie Maskenpflicht, Ausgehverbote, Besuchsbeschränkungen, Abstandsregeln, Schutzanzüge... waren kein Schutzprogramm sondern nach den Sterbedaten eindeutig ein Tötungsprogramm zur Beseitigung alter Menschen. Länder welche diese Schutzmaßnahmen nicht, oder nicht so streng verordnet hatten, haben keine oder eine bedeutend niedrigere Übersterblichkeit als Deutschland.

In den folgenden Tabellen beziehen sich +- Sterbefälle oder Prozentwerte jeweils ebenfalls zum Monatsdurchschnitt der Jahre 2016 einschließlich 2019, mit monatlich 77866 Todesfällen (Summe Jahre (2016 einschließlich 19) /4 /12). Da starke Grippewellen der verschiedenen Jahre meist nicht im selben Monat auftreten, habe ich den monatlichen Durchschnittswert der Jahre 2016-2019 mit den jeweiligen Monaten verglichen. Dieser Vergleich ist aussagekräftiger, jedoch auch mit dem Vergleich Monat zu Durchschnitt Monate vor Corona kommt man zu ähnlichen Ergebnissen.

Es ist vollkommen normal, dass bei Grippewellen in den kühlen Monaten oder bei extremen Hitzewellen mehr Menschen sterben. Nachdem diese Alten und Vorerkrankten dann einige Monate vorher gestorben sind, sterben in den darauf folgenden Monaten normaler Weise weniger Menschen. Früher hat man zu diesen Verstorbenen gesagt: Gott hat Sie von ihrem schweren Leiden erlöst.

Sie brauchen keine Berechnungen anstellen. Schauen Sie sich einfach die monatlichen Sterbefälle an. Sie sehen bis Monat November 2020 lagen die Sterbefälle im normalen Schwankungsbereich. Die täglichen Gefahrenmeldungen seit Februar 2020 waren unberechtigt. Erst die ständige Angspropaganda die Maskenpflicht, so genannte soziale Schutzmaßnahmen und die Massenimpfungen haben die Menschen vermehrt getötet und die übliche Erholung blieb aus. Die so genannten Schutzmaßnahmen haben nicht geschützt sondern getötet. Vor allem haben diese Maßnahmen die über 80 Jährigen massiv getötet. Erst gegen Jahresende 2021, wo auch jüngere geimpft werden, sterben auch vermehrt Menschen jünger als 80 Jahre. Da Regierung, Staatsfunk und Fernsehen diese Lügenpropaganda aufrecht erhalten, riskieren nun auch noch besorgte Eltern schwere Erkrankungen oder den Tod ihrer Kinder.

Länder welche diese ständige Panik Propaganda nicht veranstaltet haben, haben keine extreme Übersterblichkeit wie Deutschland im Monat Dezember 2020 bis Jahresende 2021.

Bei der schlimmen Grippewelle 2018 hatten wir im März ebenfalls über 100 000 Tote. Zum Jahresende waren es mit 20 000 Tote mehr als im Durchschnitt ein noch normaler Wert. Diese Welle war wesentlich gefährlicher, als diese jetzigen Coronawellen, denn damals starben auch viele unter 80 Jährige.

Bei dieser Plandemie hat die WHO falsche Therapien empfohlen, wodurch besonders viele Menschen nicht am Virus sondern an der falschen Therapie verstorben sind. Ärzte welche auf dieses Verbrechen aufmerksam gemacht haben, hat man als Verharmloser, Covid-Leugner oder Verschwörungstheoretiker gebrandmarkt. Diese Pharmaverbrechen sind nicht neu. Mit dieser Methode war Big-Pharma bereits bei HIV erfolgreich. Die Medien werden von Big-Pharma beherrscht. Die Bürger vertrauen den korrupten oder unfähigen Medienvertretern von Funk und Fernsehen, welche über die schweren Schäden der unsinnigen Maßnahmen und Impfungen nicht oder nicht ausreichend berichten. Die Folge davon: nicht nur alte Menschen fallen der Lügenpropaganda zum Opfer, sondern auch besorgte Eltern riskieren schwere gesundheitliche Schäden und den Tod ihrer Kinder.

Deutschland Sterbefälle jährlich aus Durchschnitt der Jahre 2016 einschließlich 2019														
Jahr	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	1/12	ges
Ø 0+	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	77.866	934.389
Ø 80+	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	43.403	520.839
Ø 65+	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	66.371	796.450
Ø 0-64	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	11.495	137.939
Ø 0-50	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	2.604	31.251

Diese Tabelle 4 : ein grober Überblick der Jahre 2016 bis 2021 mit der Berechnung des Durchschnitts der Jahre 2016 einschließlich 2019 Jahresdurchschnitt 2016-2019 = 934.389 somit Monatsdurchschnitt vor Corona 77.866 Verstorbene.

Schlimme Grippewelle 2018 20 000 Tote mehr, als im Durchschnitt vor Corona. Im Jahr 2020 wegen falschen so genannten Schutzmaßnahmen mehr als doppelt soviel zusätzliche Tote mit über 50.000 zusätzlichen Toten. Im Jahr 2021 kommt noch zusätzlich die untaugliche Impfung dazu. Deshalb nochmals gewaltige Steigerung mit 85.000 zusätzlichen Toten. Bereits im Frühjahr war klar diese Virus-Erkrankungen waren weniger gefährlich, als die Grippewelle 2018, da das durchschnittliche Sterbealter der Covid-Toten höher war als das aller Toten. Doch Regierung und Medien diffamierten die sachkundigen Experten wie: Dr. Wodarg, Dr. Köhnlein, Dr. Bhakdi.... Sie machten die Scharlatane Dr. Fauci, Dr. Drosten, Dr. Wieler zu Experten.

Diese amtlichen Sterbedaten beweisen nun, dass diese so genannten Schutzmaßnahmen die Menschen nicht geschützt, sondern vor allem die alten Menschen in einem noch nie da gewesenem Ausmaß vorzeitig ins Jenseits befördert haben. Diese massive Übersterblichkeit belegt eindeutig: diese so genannten sozialen Schutzmaßnahmen wie Maskenpflicht, Ausgehverbote, Besuchsbeschränkungen, Abstandsregeln, Schutzanzüge... waren kein Schutzprogramm sondern nach den Sterbedaten eindeutig ein Tötungsprogramm zur Beseitigung alter Menschen. Länder welche diese Schutzmaßnahmen nicht, oder nicht so streng verordnet hatten, haben keine oder eine bedeutend niedrigere Übersterblichkeit als Deutschland.

In den folgenden Tabellen beziehen sich +- Sterbefälle oder Prozentwerte jeweils ebenfalls zum Monatsdurchschnitt der Jahre 2016 einschließlich 2019, mit monatlich 77866 Todesfällen (Summe Jahre (2016 einschließlich 19) /4 /12). Da starke Grippewellen der verschiedenen Jahre meist nicht im selben Monat auftreten, Habe ich den monatlichen Durchschnittswert der Jahre 2016-2019 mit den jeweiligen Monaten verglichen. Dieser Vergleich ist aussagekräftiger, jedoch auch mit dem Vergleich Monat zu Durchschnitt Monate vor Corona kommt man zu ähnlichen Ergebnissen.

Es ist vollkommen normal, dass bei Grippewellen in den kühlen Monaten oder bei extremen Hitzewellen mehr Menschen sterben. Nachdem diese Alten und Vorerkrankten dann einige Monate vorher gestorben sind, sterben in den darauf folgenden Monaten normaler Weise weniger Menschen. Früher hat man zu diesen Verstorbenen gesagt: Gott hat Sie von ihrem schweren Leiden erlöst. Sie brauchen keine Berechnungen anstellen. Schauen Sie sich einfach die monatlichen Sterbefälle an. Sie sehen bis Monat November 2020 lagen die Sterbefälle im normalen Schwankungsbereich. Die täglichen Gefahrenmeldungen seit Februar 2020 waren unberechtigt.

		Deutschland		Sterbefälle +- zu 1/12 Jahresdurchschnitt der Jahre 2016 - 2019											
Jahr		Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	ges	
21	0+	28.706	4.221	3.919	3.822	2.933	-1.161	-1.307	-1.588	-191	6.755	15.228	24.080	85.420	
21	80+	22.849	5.370	3.800	2.865	2.240	802	593	895	2.136	6.774	12.942	18.085	79.348	
21	65+	27.200	4.586	3.573	3.126	2.142	-1.269	-1.289	-1.420	-50	6.218	14.303	21.977	79.099	
21	0-64	1.506	-365	346	696	791	108	-18	-168	-141	537	925	2.103	6.321	
21	0-50	-26	-378	-21	-95	57	-57	-94	-127	-77	-7	-55	118	-765	
Jahr															
20	0+	7.114	2.164	9.530	5.964	-2.031	-5.707	-4.071	876	-3.623	1.915	8.123	30.926	51.183	
20	80+	6.005	3.156	7.692	5.864	56	-2.143	-1.385	2.664	-533	3.176	8.317	24.794	57.660	
20	65+	6.528	2.391	8.978	5.997	-1.861	-5.065	-3.777	1.158	-2.889	2.075	8.287	29.706	51.530	
20	0-64	586	-227	552	-33	-170	-642	-294	-282	-734	-160	-164	1.220	-347	
Jahr															
19	0+	7.239	3.143	8.873	-456	-2.197	-4.383	-940	-4.422	-6.844	-860	512	5.463	5.131	
19	80+	5.368	3.063	6.523	563	-842	-2.132	146	-2.074	-3.423	498	1.909	5.059	14.655	
19	65+	6.556	3.302	8.174	-63	-1.768	-4.015	-714	-3.868	-5.961	-475	856	5.477	7.503	
19	0-64	683	-159	699	-393	-429	-368	-226	-554	-883	-385	-344	-14	-2.372	
Jahr															
18	0+	7.107	7.933	29.238	1.673	-3.218	-8.538	-2.261	504	-8.158	-3.827	-3.104	3.133	20.485	
18	80+	4.391	5.749	19.315	1.092	-2.131	-5.538	-1.497	468	-4.771	-2.395	-1.478	2.854	16.056	
18	65+	6.221	7.747	26.764	1.473	-3.114	-7.984	-2.278	382	-7.264	-3.591	-2.683	3.167	18.842	
18	0-64	886	186	2.474	200	-104	-554	17	122	-894	-236	-421	-34	1.643	
Jahr															
17	0+	18.167	12.783	5.068	-4.662	-2.183	-8.222	-6.455	-6.378	-8.475	-2.637	-2.879	3.744	-2.126	
17	80+	12.210	9.835	3.110	-3.492	-2.236	-5.756	-4.972	-4.742	-5.693	-1.851	-1.899	2.458	-3.031	
17	65+	16.896	12.700	4.777	-4.323	-2.344	-7.767	-6.044	-6.054	-7.539	-2.450	-2.538	3.592	-1.092	
17	0-64	1.271	83	291	-339	161	-455	-411	-324	-936	-187	-341	152	-1.034	
Jahr															
16	0+	3.876	-1.247	5.802	-2.551	-3.341	-8.680	-5.744	-6.571	-8.829	-1.865	-816	6.473	-23.490	
16	80+	1.089	-1.986	1.811	-2.878	-3.105	-6.839	-4.983	-5.312	-6.355	-2.044	-779	3.705	-27.679	
16	65+	3.039	-1.515	4.566	-2.608	-3.384	-8.299	-5.755	-6.375	-8.199	-1.990	-716	5.980	-25.254	
16	0-64	837	268	1.236	57	43	-381	11	-196	-630	125	-100	493	1.764	

		Deutschland		Übersterblichkeit in % zu 1/12JahrØ 2016-2021										
Jahr		Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	ges
21	0+	36,9	5,4	5,0	4,9	3,8	-1,5	-1,7	-2,0	-0,2	8,7	19,6	30,9	9,1
21	80+	52,6	12,4	8,8	6,6	5,2	1,8	1,4	2,1	4,9	15,6	29,8	41,7	15,2
21	65+	41,0	6,9	5,4	4,7	3,2	-1,9	-1,9	-2,1	-0,1	9,4	21,6	33,1	9,9
21	0-64	13,1	-3,2	3,0	6,1	6,9	0,9	-0,2	-1,5	-1,2	4,7	8,0	18,3	4,6
21	0-50	-1,0	-14,5	-0,8	-3,7	2,2	-2,2	-3,6	-4,9	-3,0	-0,3	-2,1	4,5	-2,4
Jahr														
20	0+	9,1	2,8	12,2	7,7	-2,6	-7,3	-5,2	1,1	-4,7	2,5	10,4	39,7	5,5
20	80+	13,8	7,3	17,7	13,5	0,1	-4,9	-3,2	6,1	-1,2	7,3	19,2	57,1	11,1
20	65+	9,8	3,6	13,5	9,0	-2,8	-7,6	-5,7	1,7	-4,4	3,1	12,5	44,8	6,5
20	0-64	5,1	-2,0	4,8	-0,3	-1,5	-5,6	-2,6	-2,5	-6,4	-1,4	-1,4	10,6	-0,3
Jahr														
19	0+	9,3	4,0	11,4	-0,6	-2,8	-5,6	-1,2	-5,7	-8,8	-1,1	0,7	7,0	0,5
19	80+	12,4	7,1	15,0	1,3	-1,9	-4,9	0,3	-4,8	-7,9	1,1	4,4	11,7	2,8
19	65+	9,9	5,0	12,3	-0,1	-2,7	-6,0	-1,1	-5,8	-9,0	-0,7	1,3	8,3	0,9
19	0-64	5,9	-1,4	6,1	-3,4	-3,7	-3,2	-2,0	-4,8	-7,7	-3,3	-3,0	-0,1	-1,7
Jahr														
18	0+	9,1	10,2	37,5	2,1	-4,1	-11,0	-2,9	0,6	-10,5	-4,9	-4,0	4,0	2,2
18	80+	10,1	13,2	44,5	2,5	-4,9	-12,8	-3,4	1,1	-11,0	-5,5	-3,4	6,6	3,1
18	65+	9,4	11,7	40,3	2,2	-4,7	-12,0	-3,4	0,6	-10,9	-5,4	-4,0	4,8	2,4
18	0-64	7,7	1,6	21,5	1,7	-0,9	-4,8	0,1	1,1	-7,8	-2,1	-3,7	-0,3	1,2
Jahr														
17	0+	23,3	16,4	6,5	-6,0	-2,8	-10,6	-8,3	-8,2	-10,9	-3,4	-3,7	4,8	-0,2
17	80+	28,1	22,7	7,2	-8,0	-5,2	-13,3	-11,5	-10,9	-13,1	-4,3	-4,4	5,7	-0,6
17	65+	25,5	19,1	7,2	-6,5	-3,5	-11,7	-9,1	-9,1	-11,4	-3,7	-3,8	5,4	-0,1
17	0-64	11,1	0,7	2,5	-2,9	1,4	-4,0	-3,6	-2,8	-8,1	-1,6	-3,0	1,3	-0,7
Jahr														
16	0+	5,0	-1,6	7,5	-3,3	-4,3	-11,1	-7,4	-8,4	-11,3	-2,4	-1,0	8,3	-2,5
16	80+	2,5	-4,6	4,2	-6,6	-7,2	-15,8	-11,5	-12,2	-14,6	-4,7	-1,8	8,5	-5,3
16	65+	4,6	-2,3	6,9	-3,9	-5,1	-12,5	-8,7	-9,6	-12,4	-3,0	-1,1	9,0	-3,2
16	0-64	7,3	2,3	10,8	0,5	0,4	-3,3	0,1	-1,7	-5,5	1,1	-0,9	4,3	1,3

Mit einer extremen Übersterblichkeit von 57 % der 80+ Jährigen im Dez. 2020 erweisen sich Maskenpflicht und die besonderen so genannten sozialen Schutzmaßnahmen als ein Tötungsprogramm zur Beseitigung alter Menschen. Ländern ohne oder milden Maßnahmen haben keine oder eine weit geringere Übersterblichkeit.

Die höchste Übersterblichkeit eines Monats vor Corona war der Monat März 2018 mit 37,5 %. Im Jahr 2020 hatten wir von Mai bis Oktober eine Untersterblichkeit. Von Januar bis April eine übliche erhöhte Sterblichkeit. Erst im Dezember hatten wir mit 40% eine extreme Übersterblichkeit. **57% Übersterblichkeit** im Dezember 2020 bei den 80+Jährigen beweisen, die Schutzmaßnahmen, welche die Alten schützen sollten, haben die Alten massiv getötet. Bei den unter 65 Jährigen gab es keine Übersterblichkeit.

Auch im Jahr 2021 gab es bei den jüngeren den unter 50 Jährigen keine Übersterblichkeit. Erst zum Jahresende als auch jüngere geimpft wurden, stiegen bei diesen die Todesfälle an.

Im Jahr 2021 hat sich diese gewaltige Übersterblichkeit auf Grund der Massenimpfung, der Maskenpflicht und sozialen Einschränkungen auf 5 Monate mit über 10% Übersterblichkeit bei den 80+Jährigen nochmals erhöht.

Schweden			Übersterblichkeit in % zu 1/12JØ 2016-2021											
Jahr	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	ges	
21 0+	34,1	0,2	3,3	-2,7	-3,6	-12,2	-6,9	-6,5	-5,2	-0,6	0,8	12,2	1,1	
21 80+	41,0	-0,2	-1,1	-9,0	-9,2	-18,3	-11,0	-8,3	-8,2	-1,2	2,2	14,9	-0,7	
21 65+	31,7	4,0	12,8	8,2	4,8	-2,1	-2,2	-1,8	0,5	3,5	2,6	12,1	6,2	
21 0-64	5,1	-7,3	1,5	2,6	4,1	-6,4	2,3	-8,9	-4,2	-7,8	-10,9	-1,3	-2,6	
Jahr														
20 0+	10,2	0,1	13,3	39,8	17,8	-1,5	-6,7	-7,5	-10,1	-3,9	8,7	34,3	7,9	
20 80+	12,4	1,5	14,8	45,9	20,1	-2,0	-9,3	-8,5	-12,7	-5,1	11,0	42,6	9,2	
20 65+	8,7	-0,6	13,6	37,1	17,2	-0,2	-2,4	-6,8	-4,2	1,2	10,3	31,0	8,7	
20 0-64	2,4	-5,4	5,1	15,6	7,6	-2,4	-4,1	-4,5	-12,0	-10,8	-6,5	0,1	-1,2	
Jahr														
19 0+	10,7	-0,9	2,7	-2,3	-5,2	-12,0	-8,4	-7,0	-9,1	-0,3	-1,7	4,5	-2,4	
19 80+	11,6	-0,5	2,2	-0,8	-5,4	-15,4	-12,0	-6,9	-11,8	-1,8	-0,5	6,5	-2,9	
19 65+	9,4	-0,4	6,3	-3,9	-3,4	-6,7	-1,6	-6,9	-4,9	3,8	-3,5	2,5	-0,8	
19 0-64	9,1	-4,3	-3,5	-6,4	-8,2	-8,3	-7,6	-8,3	-5,9	-3,0	-3,5	-0,9	-4,2	
Jahr														
18 0+	15,9	10,3	24,2	3,2	-7,8	-11,5	-1,5	-7,7	-7,5	-1,3	-6,2	5,8	1,3	
18 80+	19,8	13,4	27,7	3,8	-11,4	-13,1	-3,6	-9,6	-9,2	-3,8	-7,3	5,6	1,0	
18 65+	11,9	8,4	21,4	2,8	-2,5	-8,6	0,3	-3,9	-5,4	2,9	-4,8	6,4	2,4	
18 0-64	5,9	-1,1	13,8	1,0	-2,8	-10,5	4,8	-7,0	-4,2	1,1	-4,2	5,0	0,1	
Jahr														
17 0+	22,5	6,3	9,0	2,2	-0,8	-9,8	-8,1	-7,5	-8,4	0,3	-1,4	8,9	1,1	
17 80+	28,8	12,6	12,1	4,0	-1,0	-12,5	-10,5	-9,8	-10,3	-1,8	-1,8	12,2	1,8	
17 65+	15,6	-2,4	3,2	-0,4	-1,9	-7,6	-7,4	-5,4	-6,9	2,4	-1,4	5,9	-0,5	
17 0-64	7,9	-3,6	7,6	0,1	2,3	-1,4	1,7	-1,4	-2,1	5,6	0,7	-0,4	1,4	
Jahr														
16 0+	14,9	3,4	7,8	-0,2	-5,6	-11,6	-4,4	-5,4	-9,1	-0,8	-0,2	11,3	0,0	
16 80+	17,1	4,1	7,4	-0,4	-7,6	-13,7	-5,0	-6,1	-10,8	-0,4	0,9	15,0	0,0	
16 65+	10,3	0,3	8,9	-0,9	-5,3	-10,3	-7,2	-6,2	-7,3	-4,0	0,2	8,1	-1,1	
16 0-64	15,3	7,3	7,4	3,1	3,4	-3,9	5,7	-0,3	-5,1	5,0	-6,8	0,8	2,7	

In Schweden hatten wir vor Corona übliche Schwankungen und im Jahr 2018 wie in Deutschland eine erhöhte Sterblichkeit in den Monaten Januar bis März. Auffällig ist: im Jahr 2020 hat Schweden eine extreme Übersterblichkeit im März, April und Mai. Dr. Köhnlein hat berichtet, zu dieser Zeit hat die WHO Studien durchführen lassen, welche in unseren Nachbarländern tausende Menschen getötet haben. Untersucht doch, ob da nicht auch in Schweden zu dieser Zeit solche tödlichen Studien durchgeführt wurden.

<https://www.rposselt.de/Coro/KoehnKais1g.mp4>

Der angeblich gefährliche Weg der Schweden entpuppt sich als ein äußerst erfolgreicher. Die harten Maßnahmen in Deutschland erweisen sich als extrem tödlich.

Schweden hat 2021 keine Übersterblichkeit Deutschland eine extrem hohe mit 4 mal soviel zusätzlichen Toten, wie bei der schweren Grippewelle 2018.

Tom Buhrow und Gefolgsleute vom Staatsfunk und Fernsehen glaubt ihr wirklich, wir sind alle so leichtgläubig, dass wir nicht erkennen dass Masken-, Test-, G-pflicht, Ausgangs-, Besuchsbeschränkungen, Abstandsregeln, Schutzanzüge und Impfungen, wegen einem normalen, saisonalen Virus, uns Bürger nicht schützen, sondern töten!

		Deutschland		Übersterblichkeit in % zu 1/12JahrØ 2016								Schweden		
Jahr		Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	ges
21	0+	36,9	5,4	5,0	4,9	3,8	-1,5	-1,7	-2,0	-0,2	8,7	19,6	30,9	9,1
21	80+	52,6	12,4	8,8	6,6	5,2	1,8	1,4	2,1	4,9	15,6	29,8	41,7	15,2
21	65+	41,0	6,9	5,4	4,7	3,2	-1,9	-1,9	-2,1	-0,1	9,4	21,6	33,1	9,9
21	0-64	13,1	-3,2	3,0	6,1	6,9	0,9	-0,2	-1,5	-1,2	4,7	8,0	18,3	4,6
21	0+	34,1	0,2	3,3	-2,7	-3,6	-12,2	-6,9	-6,5	-5,2	-0,6	0,8	12,2	1,1
21	80+	41,0	-0,2	-1,1	-9,0	-9,2	-18,3	-11,0	-8,3	-8,2	-1,2	2,2	14,9	-0,7
21	65+	31,7	4,0	12,8	8,2	4,8	-2,1	-2,2	-1,8	0,5	3,5	2,6	12,1	6,2
21	0-64	5,1	-7,3	1,5	2,6	4,1	-6,4	2,3	-8,9	-4,2	-7,8	-10,9	-1,3	-2,6
Jahr														
20	0+	-2,3	-4,2	-3,0	9,8	0,9	2,5	-0,3	6,9	6,4	5,6	12,7	31,8	5,5
20	80+	0,5	-2,1	0,0	16,7	5,2	7,6	3,6	13,8	11,8	11,0	20,7	45,3	11,1
20	65+	-7,4	-8,9	-7,9	1,5	-6,0	-4,6	-6,9	-2,0	-0,8	-1,9	3,0	16,2	-2,2
20	0-64	-2,7	-2,8	-4,9	0,8	-0,8	-1,8	-1,2	-0,4	1,0	0,1	1,2	9,2	-0,3
20	0+	10,2	0,1	13,3	39,8	17,8	-1,5	-6,7	-7,5	-10,1	-3,9	8,7	34,3	7,9
20	80+	12,4	1,5	14,8	45,9	20,1	-2,0	-9,3	-8,5	-12,7	-5,1	11,0	42,6	9,2
20	65+	8,7	-0,6	13,6	37,1	17,2	-0,2	-2,4	-6,8	-4,2	1,2	10,3	31,0	8,7
20	0-64	2,4	-5,4	5,1	15,6	7,6	-2,4	-4,1	-4,5	-12,0	-10,8	-6,5	0,1	-1,2

Dieser direkte Vergleich mit Schweden zeigt: Schweden hat im Jahr 2021 nahezu keine Übersterblichkeit. Deutschland eine extrem hohe. Die mildereren auf Eigenverantwortung basierenden Maßnahmen sind eindeutig erfolgreicher. Die Schweden waren kritischer und haben die Impfungen wegen erkannter Nebenwirkungen öfters gestoppt. Vermutlich haben sie deshalb weniger gefährliche Impfdosen bekommen. Es ist bekannt, dass Impfchargen unterschiedlich gefährlich waren. <https://www.rposselt.de/Coro/Video/Weber03.mp4>

Die Medien werden von Big-Pharma beherrscht. Um erfolgreich zu sein braucht Big-Pharma kranke und keine gesunden Menschen. Unsere Politiker haben ihr logisches Denkvermögen abgeschaltet und machen das, was die Medien ihnen vorsagen. Mit den Empfehlungen von Dr. Fauci wurden bereits bei HIV die Menschen mit AZT vorzeitig ins Jenseits befördert. Der Erfinder des PCR-Testes Karry Mullis sagte, Dr. Fauci missbraucht seinen Test. Wegen der massiven Werbekampagnen haben die HIV-Positiven um diese Medikamente gebettelt. Die wenigsten hörten auf die Kritiker und ließen sich brav töten. Günther Jauch hat bei Aids-Galas Gelder für HIV-Positive gesammelt. Zur gleichen Zeit war in alternativen Medien zu hören: Ich habe überlebt, alle meine Freunde, welche diese Medikamente nicht absetzten sind tot.

Dr. Köhnlein und Dr. Wodarg haben bereits zu Beginn der Plandemie berichtet: falsch dosierte Medikamente und falsche Therapien bringen die Menschen um. Dr. Bhakdi hat auf die Gefahr der Thrombosen hingewiesen, bevor Sie eingetreten waren. Doch unsere Regierung hört nicht auf diese weltweit anerkannten Experten, sondern Sie hört auf die Scharlatane Dr. Wieler und Dr. Drosten. Bereits bei der Schweinegrippe verursachten die Empfehlungen von Dr. Drosten und dem RKI schwere gesundheitliche Schäden und Todesfälle. Wegen dieser massiven Lügenpropaganda von Staatfunk- und Fernsehen riskieren nun Eltern den Tod ihrer Kinder.
Länder ohne Lockdown: <https://www.rposselt.de/Coro/Video/KritikerBegin.mp4>

<https://auf1.tv/corona-fakten-auf1/corona-fakten-kinder-werden-durch-die-genspritze-gefaehrdet>

<https://www.rposselt.de/Coro/Video/SonjaReitz.mp4>

Exel Datei: <https://www.rposselt.de/Coro/D-Sterb21.xlsx>

mehr auf: <https://www.rposselt.de>

erstellt mit Softmaker-Office